

DiescoLack Ventilack

Alkydharz Weißlack für
innen und außen



3 in 1, aromatenfreier, seidenglänzender, lösemittelhaltiger Alkydharz-Weißlack; Eintopfsystem

- Aromatenfrei, geruchsmild
- Eintopfsystem 1-2-3
- Ventilierend-diffusionsfähig
- Hoher Weißgrad
- Schnelle Trocknung
- Seidenglänzend
- Hohe Strapazierfähigkeit
- Hohe Wetterbeständigkeit
- Hohe UV-Lichtbeständigkeit
- Thixotropie Einstellung
- Hohe Standfestigkeit
- Ausgezeichnete Kantenabdeckung
- Leichte, elegante Verarbeitung

Verwendungszweck

Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung für Holzbauteile im Innen- und Außenbereich, speziell für begrenzt maßhaltige und maßhaltige Holzbauteile, wie z.B. Fenster, Türen, Fensterläden etc.

Besondere Eigenschaften

Ventilierender, d.h. diffusionsfähiger Alkydharzlack mit hoher Strapazierfähigkeit. Die ideale Beschichtung für hochwertige, seidenglänzende Fenster- und Türenlackierungen.

Technische Daten

Bindemittelbasis	Aromatenfreies Alkydharz	
Geruch	Arttypisch, aber mild	
Dichte	ca. 1,25-1,30 g/ml, je nach Farbton	
Viskosität	Thixotrop	
Glanzgrad	Seidenglänzend, 50-60% bei 60° Messwinkel	
Farbton	Weiß	
Standfestigkeit	Streichen:	Nassfilm ca. 140 µ pro Anstrich
	Airless:	Nassfilm bis 180 µ pro Arbeitsgang

DiescoLack Ventilack

Alkydharz Weißlack für
innen und außen

Gebindegröße	0,75 Liter und 2,5 Liter Gebinde
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen.
Verbrauch	Auf glatten Flächen ca. 100-140 ml/m ² (7-10 m ² /Liter) je Arbeitsgang bei normalem Materialauftrag. Auf schwach saugenden bzw. auf rauen oder strukturierten Flächen entsprechend mehr, ggf. den Materialverbrauch durch eine Probebeschichtung ermitteln. Wir empfehlen, den genauen Verbrauch anhand einer Musterfläche zu ermitteln.
Produkt – Code	M-LL 01
VOC Gehalt	VOC-Grenzwert Kat. A/d (Ib): 300g/l (2010). VOC-Gehalt: max. 300g/l.
Gefahrenkennzeichnung	Entzündlich. Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
Gefahrenhinweise	H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
Sicherheitshinweise	P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. P280 Schutzhandschuhe tragen. P403 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen/ regionalen/ nationalen/ internationalen Vorschriften. Enthält 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
Wassergefährdungsklasse	1 (gemäß VwVwS), schwach wassergefährdend
Deklaration der Inhaltsstoffe	aromatenfreies Alkydharz, Titandioxid, Additive Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnummer +49 (0)30 60 00 02 49. Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
Besondere Hinweise	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen. Bei Berührung mit der Haut mit viel warmen Wasser und Seife abspülen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren den Farbnebel nicht einatmen und einen geeigneten Atemschutz für Farbspritzarbeiten anlegen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

DiescoLack Ventilack

Alkydharz Weißlack für
innen und außen

Entsorgung	Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht im Ausguss entleeren. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Restmaterial an Sonderabfallsammler übergeben oder zur Problemstoffsammelstelle bringen.
Entsorgung Material	Abfallschlüssel: 08 01 11 - Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.
Entsorgung Verpackung	Abfallschlüsselnummer 150104 = Verpackungen aus Metall Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht restentleerte Gebinde der Problemabfallentsorgung zuführen. Nicht kontaminierte und rest-entleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Interseroh-Recycling: Hersteller-Nummer: 26967.
<u>Verarbeitungsrichtlinien</u>	
Vorbereitung	Das Material vor der Verarbeitung sorgfältig aufrühren.
Untergrundvorbehandlung	siehe Absatz: geeignete Untergründe und deren Vorbereitung und die Beschichtungsfolge
Auftragsverfahren	Streichen und Rollen. Ein Spritzauftrag ist mit für lösemittel-haltige Produkte geeigneten Spritzgeräten (Airless, Aircoat/Airmix, Fine Coat, Hochdruck) möglich.
Handverarbeitung	DiescoLack Ventilack ist verarbeitungsfertig eingestellt.
Spritzverarbeitung	Airless-Spritzauftrag*: Düse: 0,28 mm, Spritzdruck 150 bar Aircoat/Airmix-Spritzauftrag*: Düse: 0,28 mm, Spritzdruck 50-60 bar, Luftdruck: 3,5 bar Finecoat-Spritzauftrag*: Düse 1,5-1,8 mm, bei Bedarf Materialeinstellung auf 40-50 sec. im 4 mm DIN Auslaufbecher** Hochdruck-Spritzauftrag*: Düse: 1,8 mm, Luftdruck: 3-4 bar, bei Bedarf Materialeinstellung auf 30-40- sec. im 4 mm DIN Auslaufbecher**
	*Die angegebenen Werte sind Richtwerte
Schutzausrüstung	Atemschutzmaske mit Filter Typ A2/A3
Hinweis	Der Materialauftrag muss gleichmäßig und nass in nass erfolgen.

DiescoLack Ventilack

Alkydharz Weißlack für
innen und außen

Der Schichtaufbau und die Schichtstärke bestimmt maßgeblich die Gebrauchstauglichkeit (Verschleißschicht) der Beschichtung. Die zu erwartende Belastung ist bei der Auswahl des Beschichtungsaufbaus zu berücksichtigen.

Systembedingt kann bei allen Alkydharzlackfarben bei der Einwirkung von physikalischen Faktoren (schlecht oder gering beleuchtete Räume, Wärmebelastung usw.) oder chemische Faktoren (z.B. Ammoniakdämpfe) speziell bei weißen oder hellen Farbtönen, eine Vergilbung oder Dunkelvergilbung auftreten.

Aromatenfreie Lackqualitäten nicht mit aromatenhaltigen Lackfarben/Verdünnern vermischen.

Bei optisch zusammenhängenden Bauteilen (z. B. Zarge/ Türblatt) auf Chargengleichheit achten.

Verarbeitungstemperatur- Untergrenze

+ 8°C Untergrund- und Umgebungstemperatur.

Trockenzeit

Bei +23 °C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 2,5 Stunde staubtrocken, nach ca. 10 Stunden trocken, nach ca. 14 Stunden überstreichbar. Bei niedrigeren Temperaturen oder höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trockenzeit.

Reinigung der Werkzeuge/ Airlessgeräte

Werkzeuge/Geräte sofort nach Gebrauch mit aromatenfreier Kunstharz- oder Universal-Verdünnung.

Bitte beachten

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, starkem Wind, Gefahr von Regen, Nebel- oder Taunässe, hoher Luftfeuchtigkeit (> 85%) drohendem Nachtfrost (während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungsphase) verarbeiten. Nicht unter +8°C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur anwenden. Taupunkt beachten. Während der Trocknungsphase vor Feuchtigkeit schützen. Bei Missachtung sind Beschichtungsschäden in Form von Ablösung, Blasenbildung möglich.

Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung

Geeignet sind nachfolgend genannte, nicht- oder schwachsaugende Untergründe die fest/tragfähig, trocken sowie frei von Verschmutzungen und trennenden Substanzen sein müssen. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Nicht tragfähige Schichten entfernen. Bitte VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter 3 und 18 beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu berücksichtigen. Nach Schleifarbeiten den Schleifstaub entfernen. Es wird empfohlen, vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen und somit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen.

DiescoLack Ventilack

Alkydharz Weißlack für
innen und außen

Unbeschichtete Holz und Holzwerkstoffe

Die maximale Holzfeuchte darf bei Laubhölzern 12% und bei Nadelhölzern 15% nicht übersteigen. Vergraute Holzschichten entfernen. Anschleifen, entstauben und/ oder reinigen. Harzgallen ausbrennen und mit Universalverdünnung nachwaschen, Kanten runden. Im Außenbereich (bei Fensterflächen auch an der Innenseite) eine Grundbeschichtung mit dem DiescoLack Holzschutzgrund ausführen.

Grundbeschichtung: DiescoLack Ventilack.
Zwischenbeschichtung: DiescoLack Ventilack.
Deckbeschichtung: DiescoLack Ventilack.

Das BFS-Merkblatt 18 beachten.

Renovieranstriche auf tragfähigen, seidenmatten bzw. glänzenden Kunstharz-Altbeschichtungen*

Fehlstellen anschleifen. Untergrund je nach Materialbeschaffenheit vorbereiten. Altanstrich anschleifen und säubern. Im Außenbereich auf rohen Holzflächen (bei Fensterflächen auch an der Innenseite) eine Grundbeschichtung mit dem DiescoLack Holzschutzgrund ausführen.

Zwischenbeschichtung: DiescoLack Ventilack.
Deckbeschichtung: DiescoLack Ventilack.

Das BFS-Merkblatt 18 beachten.

* nicht auf thermoplastische/elastische Altanstriche (z.B. Acryllacke) anwenden.

Hinweis

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.